

Jahresrechnung der Schweizerischen Statistischen Gesellschaft für 1916.

(Die nachstehende Rechnungsablage des Präsidenten ist weder vom Direktionskomitee, noch von den Rechnungsrevisoren geprüft; es sind daher auch noch keine Beschlüsse über die Deckung des Fehlbetrages gefasst. Die Verwaltungskosten haben im Vorjahre, mit Einschluss der hierher gehörenden Aufwendungen der Redaktion, Fr. 810.53 betragen. Der Mehraufwand von Fr. 237.57 für 1916 hängt damit zusammen, dass im Rechnungsjahre, im Gegensatz zum Vorjahre, eine Generalversammlung stattfand.)

Einnahmen.		Fr.	Fr.
Mitgliederbeiträge	2 zu Fr. 5.—	10.—	
	357 „ „ 8.—	2856.—	
Abonnemente	196 „ „ 10.—		2,866.—
Durch Buchhandlungen abgesetzte Exemplare des Jahrgangs 1916:			1,960.—
	40 zu Fr. 5.—	200.—	
	11 „ „ 7.50	82.50	
		282.50	
Beiträge:			
Bund		5000.—	
Kantone		1740.—	
Nationalbank		200.—	
Städteverband		100.—	
Volkswirtschaftlich-statistische Gesellschaft Basel		200.—	
		7,240.—	
Erlös aus dem Verkaufe älterer Jahrgänge und Einzelhefte			699.27
Zinse:			
Postscheck		5.75	
Kantonalbank Bern		400.55	
		406.30	
		13,454.07	
Ausgaben.			
Gehalt des Redaktors			2,000.—
Honorare der Mitarbeiter			2,738.30
Kosten des Drucks der Zeitschrift			8,741.50
Verwaltungskosten		1140.10	
Ab: Geschenk an die Kosten der Jahresversammlung		92.—	
		1,048.10	
		14,527.90	
Abschluss.			
Summe der Einnahmen			13,454.07
Summe der Ausgaben			14,527.90
			1,073.83